

Zielgruppe/Voraussetzung

Diese Fortbildung richtet sich an

- Gesundheits- und Krankenpfleger*innen
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen
- Krankenschwestern/-pfleger
- Kinderkrankenschwester/-pfleger
- Altenpfleger*innen

die im außerklinischen Bereich in der fachpflegerischen Versorgung beatmungsabhängiger Patienten eigenverantwortlich tätig sind und ihr Wissen in der Beatmungsversorgung vertiefen wollen.

Die Übernahme der Funktion der Fachbereichsleitung ist bei Erfüllung der entsprechenden Vorgaben möglich.

Die Absolvierung des „Basiskurs außerklinische Beatmung DIGAB“ ist **nicht** Zugangsvoraussetzung für dieses Kursangebot.

Gebühren

Die Seminargebühr beträgt 1.790,00 €.

Stornogebühren

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen nach erfolgter Bestätigung ohne Angabe von Gründen Ihre Anmeldung schriftlich zu widerrufen und ggf. eine Ersatzperson zu benennen. Sollte dies nicht möglich sein, werden durch uns Stornokosten in Höhe von 80 % der vereinbarten Lehrgangsgebühren erhoben.

Im Falle zu geringer Teilnehmerzahl kann eine Veranstaltung von unserer Seite abgesagt werden. Bei Ausfall durch kurzfristige Erkrankung des Dozenten, höhere Gewalt oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse besteht kein Anspruch auf die Durchführung.

Anmeldung

Senden Sie uns bitte Ihre formlose Anmeldung mit folgenden Unterlagen bzw. Informationen:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Kopien Erlaubnisurkunde und Prüfungszeugnis der vorausgegangenen Ausbildung
- Befürwortung der Kostenübernahme durch den Arbeitgeber

an



Iris Müller-Wetekam

Diplom-Ökonomin
Fachkraft für betriebliches
Gesundheitsmanagement (IHK)
Organisation der Fortbildung



Mündener Straße 4 - 6
34123 Kassel
Telefon: (05 61) 3 16 76 - 16
Telefax: (05 61) 3 16 76 - 11
E-Mail: iris.mueller-wetekam@cbg-net.de
www.cbg-net.de

Bis spätestens **11. März 2024** können wir Ihre Anmeldung berücksichtigen.



Pflegeexpertin/ Pflegeexperte für außerklinische Beatmung

2024

Zertifizierter Expertenkurs



Deutsche Interdisziplinäre Gesellschaft
für Außerklinische Beatmung



Ein Schwerpunkt der S2-Leitlinie „Nicht-invasive und invasive Beatmung als Therapie der chronischen respiratorischen Insuffizienz“ (12.2009) ist die Qualitätsanforderung an die Pflegekräfte in der fachpflegerischen Versorgung beatmeter Menschen.

Theoretische fachspezifische Schulung		
18.03.-22.03.2024 22.04.-26.04.2024 03.06.-07.06.2024 24.06.-28.06.2024	142 UE	08.07.2024 Klausur
Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Lunge, respiratorische Insuffizienz ➤ Niere ➤ Sekretmanagement ➤ Blutgasanalyse, Sauerstoff ➤ Erkrankungen mit ventilatorischer Insuffizienz ➤ außerklinische Beatmung bei Weaningversagen nach Langzeitintensivtherapie ➤ Arzneimittellehre ➤ Ernährung ➤ Masken ➤ Trachealkanülen ➤ Logopädie, Physiotherapie, Ergotherapie ➤ Gerätekunde ➤ Notfallsituationen ➤ Umgang mit klinischen Veränderungen ➤ Schmerz ➤ Beatmungssituationen in Grenzbereichen ➤ BG V und SGB XI ➤ Heil- und Hilfsmittel ➤ Qualitäts- und Risikomanagement ➤ Rechtliche Aspekte ➤ Pflegetherapeutische Begleitmaßnahmen ➤ Dokumentation ➤ Hygiene ➤ Besondere Pflegesituationen ➤ Vorbereitung der Facharbeit 		
1 Unterrichtsstunde (UE) = 45 Minuten		
Die Durchführung der Unterrichte kann seitens des CBG auf digitale Form umgestellt werden.		

Facharbeit (10-15 Seiten)		
10.07.-11.07.2024	18 UE	12.07.2024 Abgabe

Praktikum	
Absolvierung unter fachlicher Anleitung in einem Weaningzentrum oder einem Zentrum für außerklinische Beatmung	
18.03.2024- 17.03.2025	80 Zeitstunden bei individueller Planung
Maximal 40 Zeitstunden können in einer Einrichtung für außerklinische Beatmungspflege erfolgen, die jedoch <u>nicht</u> zum Unternehmen des Kursteilnehmers gehören darf.	

Abschlusskolloquium Präsentation der Facharbeit		
Gruppe	Vorbereitung	Präsentation
1	06.09.2024	09.09.2024
2		16.09.2024



25 Fortbildungspunkte



Alle Teilnehmenden erhalten nach erfolgreichem Abschluss ein Zertifikat der Fachgesellschaft DIGAB mit der Fortbildungsbezeichnung:

Pflegeexpertin/Pflegeexperte für außerklinische Beatmung DIGAB

Ein erweitertes Zertifikat zur Übernahme einer Fachbereichsleitung wird den Absolventinnen und Absolventen ausgestellt, sofern die zusätzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.